Sprechfunkausbildung

Im Rahmen der **m**odularen
Trupp**a**usbildung

Teilnehmerunterlagen

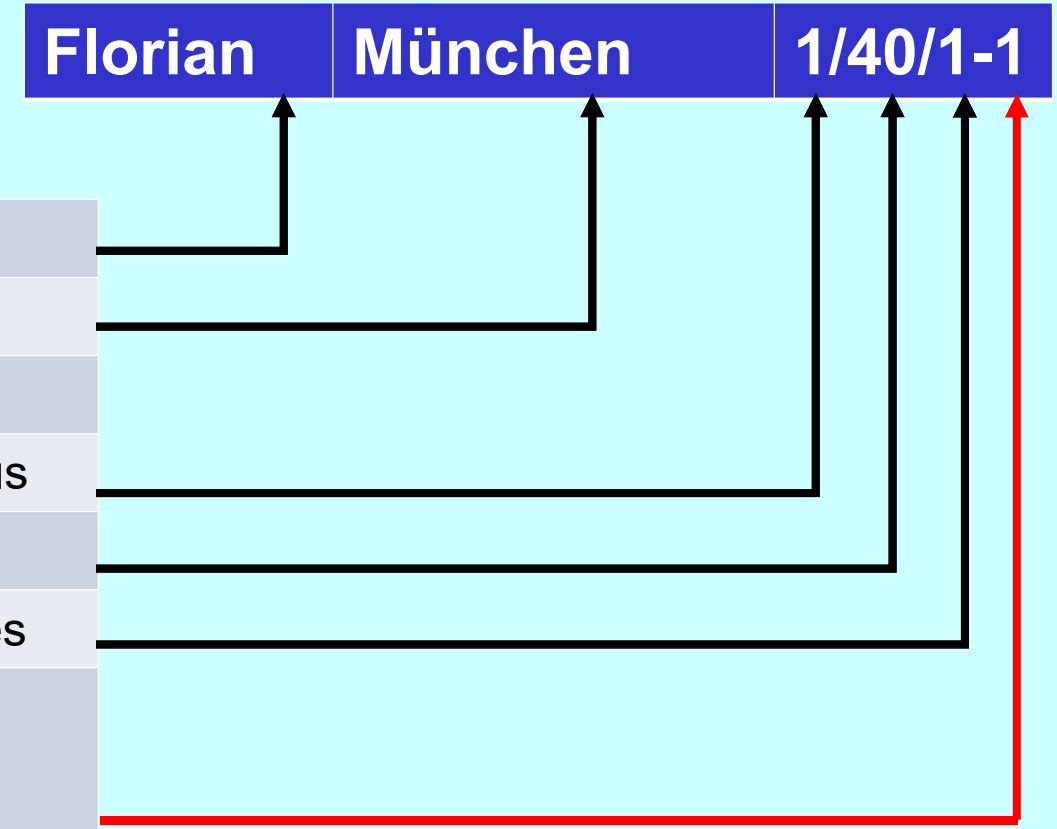
© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Kennwort der Organisationen

Organisation	Kennwort	
	TMO	***DMO***
StMI	***Greif***	Greif
ASB (Arbeiter Samariter Bund)	***Sama***	Sama
Bundespolizei (Inspektion Rosenheim)	***Mozart***	Mozart
BRK	***Rot-Kreuz***	Rot-Kreuz
Bergwacht	***Bergwacht***	Bergwacht
DLRG	***Pelikan***	Pelikan
Feuerwehr	***Florian***	**Florentine**
Wasserwacht	***Wasserwacht***	Wasserwacht
Rettungshubschrauber	***Christoph***	-
Integrierte Leitstelle	***Leitstelle***	Leitstelle
KatS-Behörde	***Kater***	Kater
Polizei (Präsidium OBB/Süd)	***Chiemsee***	***Chiemsee***
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.	***Akkon***	Akkon
Malteser Hilfsdienst	***Johannes***	Johannes
Rettungsdienst (privat)	***Rettung (Ortsangabe)***	Rettung (Ortsangabe)
THW	***Heros***	Heros

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Funkrufnamen



Kennwort der Organisation
Ortsbezeichnung
Teilkennzahlen:
• Feuerwache / Feuerwehrhaus
• Fahrzeugtyp
• Lfd. Nummer des Fahrzeuges
• Lfd. Nummer des HRT 1 = GF 2 = Ma 3 - n = Trupp usw.

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Funkgespräch

Normales Verfahren

Anruf

Rufname der Gegenstelle von eigener Rufname kommen!

Anrufantwort

Hier Rufname der Gegenstelle kommen!

Gespräch

Gesprächsinhalt kommen!

Gesprächsende

Verstanden Ende!

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Vorrangstufen von Nachrichtenart

Einfach

- **Ohne Vermerk**
- **Abwicklung in der Reihenfolge des Eingangs**

Sofort

- **Abwicklung vor Einfachnachrichten**

Blitz

- **Abwicklung vor Einfach- und Sofortnachrichten**
- ***Sprechfunkverkehr niedrigerer***
- ***Vorrangstufen wird unterbrochen***

Staatsnot

- **Abwicklung vor allen anderen Nachrichten**
- **Sprechfunkverkehr wird unterbrochen**

„Staatsnot“ wurde mit der Empfehlung zur Einführung der FwDV 800 vom Februar 2019 gestrichen!

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Feste Betriebsworte

Kommen!	Aufforderung zur Antwort
Von … / hier …	Bei Anruf und Anrufantwort immer vor dem eigenen Namen nennen
Verstanden (- ggf. Uhrzeit) Ende	Empfangsbestä-tigung und Verkehrsschluss
Frage…	Vor Fragen sprechen, um diese deutlich herauszuheben

Buchstabieren Sie	Aufforderung zum Buchstabieren
Ich buchstabiere	Ankündigung, immer vor dem folgenden buchstabierten Wort oder Gesprächsteil zu nennen
Wiederholen Sie ...	Aufforderung zum Wiederholen, ggf. mit Angabe von Einschränkungen

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Feste Betriebsworte

Ich wiederhole	Aufforderung zum Wiederholen, ggf. mit Angabe von Einschränkungen
Ich berichtige	Fehler berichtigen, die Korrektur ist mit dem letzten richtig gesprochenen Wort zu beginnen
Übung	Zu Beginn einer Übung und in gewissen Zeit-abständen ist auf den Übungsverkehr hinzuweisen
Tatsache	Tatsachenmeldung während einer Übung sind mit dem Hinweis „Tatsache" besonders zu kennzeichnen
Mayday	Kennwort für Einsatzkräfte in Not

„Hört"
ist kein „Festes Betriebswort" !

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Notfallmeldung für Einsatzkräfte

Aufmerksamkeitssignal	Orange Notruftaste am FuG drücken (länger als 2 Sekunden)
Kennwort	Mayday! Mayday! Mayday!
Durchgabe der Notsituation	Hier eigener Funkrufname Standort Lage Mayday - kommen

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Buchstabiertafel

Inland

A	Anton
Ä	Ärger
B	Berta
C	Cäsar
D	Dora
E	Emil
F	Friedrich
G	Gustav
H	Heinrich
I	Ida

J	Julius
K	Kaufmann
L	Ludwig
M	Martha
N	Nordpol
O	Otto
Ö	Ökonom
P	Paula
Q	Quelle
R	Richard

S	Samuel
T	Theodor
U	Ulrich
Ü	Übermut
V	Viktor
W	Wilhelm
X	Xanthippe
Y	Ypsilon
Z	Zacharias
CH	Charlotte
SCH	Schule

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Statusmeldungen

Fahrzeug → Leitstelle

Status	Bedeutung
1	Einsatzbereit über Funk
2	Einsatzbereit auf Wache
3	**Einsatz übernommen**
4	Am Einsatzort eingetroffen
5	Sprechwunsch (einsatzbezogen)
6	Nicht Einsatzbereit
7	Keine weiteren Aufträge möglich (im Einsatz gebunden)
8	Eingeschränkt verfügbar
9	Fremdanmeldung
0	Priorisierter Sprechwunsch

Leitstelle → Fahrzeug

Status	Klartext	Bedeutung
A	An alle	Aufmerksamkeitsruf
C	Melden	Melden für Einsatz
F	Telefon	**Über Telefon melden**
H	Wache anfahren	Dienststelle anfahren
J	Sprechen!	Sprechaufforderung
h	Standort?	Standort durchgeben
u	Gerät überprüfen	Status/Funkgerät überprüfen

Taste länger als 2 Sekunden drücken = Status senden

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Motorola HRT MTP 850

Navi-Drehkopf
- Lautstärkenregelung
- Gruppenwahl (Drehschalter drücken)

Notruftaster

Sprechtaste

Gruppenwahl mit Taste „Option”

Navigationstasten

Tastensperre (Menü, dann *)

Status LED´s

Einstellungen ändern
Textmeldungen abrufen

DMO/TMO wechseln

Ein/Aus

Langer Tastendruck
=> Letzte Koordinate
wird zur Ils gesendet

Beleuchtung aktivieren

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Motorola HRT MTP 6650

Navi-Drehkopf
- Lautstärkenregelung
- Gruppenwahl (Drehschalter drücken)

Notruftaster

Sprechtaste

Gruppenwahl mit Taste „Option"

Einstellungen ändern
Textmeldungen abrufen

DMO/TMO wechseln

Navigationstasten

Ein/Aus

Langer Tastendruck
=> Letzte Koordinate
wird zur Ils gesendet

Tastensperre (Menü, dann *)

Beleuchtung aktivieren

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Motorola HRT MTP 850 EX

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Motorola HRT MTP 8550 EX

Navi-Drehkopf
- Lautstärkenregelung
- Gruppenwahl (Drehschalter drücken)

Status Anzeige
Unter der Antenne

Sprechtaste

Gruppenwahl mit Taste „Option”

Navigationstasten

Tastensperre (Menü, dann *)

Notruftaster

Display

Einstellungen ändern
Textmeldungen abrufen

DMO/TMO wechseln

Ein/Aus

Langer Tastendruck
=> Letzte Koordinate
wird zur Ils gesendet

Beleuchtung aktivieren

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Bedienhandapparat zum MTM 800

Navi-Drehkopf
- Lautstärkenregelung
- Gruppenwahl (Drehschalter drücken)

Einstellungen
Textmeldungen abrufen
(über Taste „Menü“)

Gruppenwahl
mit Taste „Option“

Tastensperre
(Menü, dann *)

DMO/TMO wechseln

Notruftaster

Status LED

Ein/Aus

Navigationstasten

Helligkeitseinstellung Display

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Bedienteil zum MTM 800 FuG ET

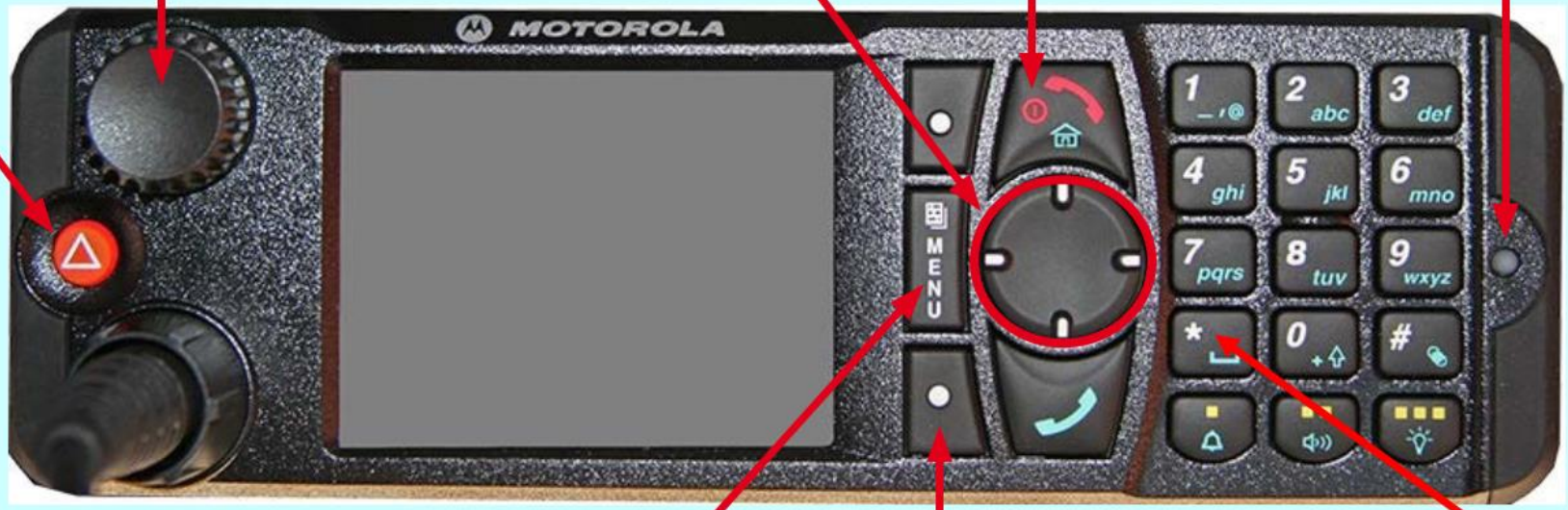
Navi-Drehkopf
(Gruppenwahl/-wechsel über Menü und Navitasten)

Navigations-tasten

Ein/Aus

Status LED

Notruf-taster



Textmeldungen abrufen
(über Menü)
Einstellungen

Gruppenwahl
mit Taste „Option

Tastensperre
(Menü + *)

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Funkgruppenwahl mittels Kurzwahl

Kurzwahlnummern ILS-Bereich Rosenheim

Ordner 1:	Ordner 2:	Ordner 3:	KW:	Rufgruppen-name:	Rufgruppen-gebiet	Bestimmt für:	Funktion der Gruppe:
ILS	ILS Rosenheim		33	ILS_RO_AG	ILS & LFFZ	Alle BOS + POL BY	Allgemeine Anrufgruppe Bereich der ILS für ALLE BOS
ILS	ILS Rosenheim		3301	SoG_1_RO	ILS	Alle BOS BY	Lage FW Stadt Rosenheim
ILS	ILS Rosenheim		...	...	ILS	Alle BOS BY	...
ILS	ILS Rosenheim		3310	SoG_10_RO	ILS	Alle BOS BY	San-Dienst / Übungen
ILS	ILS Rosenheim	MB	3351	ZA_MB	ILS	Alle BOS BY	Zusammenarbeitsgruppe nichtpol BOS
ILS	ILS Rosenheim	MB	3352	FW_MB	ILS	Alle BOS BY	Betriebskanal Feuerwehr
ILS	ILS Rosenheim	MB	3353	RD_MB	ILS & LFFZ	Alle BOS BY	Betriebskanal Rettungsdienst
ILS	ILS Rosenheim	MB	3354	BR_MB	ILS & LFFZ	Alle BOS BY	Betriebskanal Bergrettung
ILS	ILS Rosenheim	MB	3355	WR_MB	ILS & LFFZ	Alle BOS BY	Betriebskanal Wasserrettung
ILS	ILS Rosenheim	MB	3356	KATS_MB	ILS	Alle BOS BY	Betriebskanal Katastrophenschutz
ILS	ILS Rosenheim	RO	3361	ZA_RO	ILS	Alle BOS BY	Zusammenarbeitsgruppe nichtpol BOS
ILS	ILS Rosenheim	RO	3362	FW_RO	ILS	Alle BOS BY	Betriebskanal Feuerwehr
ILS	ILS Rosenheim	RO	3363	RD_RO	ILS & LFFZ	Alle BOS BY	Betriebskanal Rettungsdienst
ILS	ILS Rosenheim	RO	3364	BR_RO	ILS & LFFZ	Alle BOS BY	Betriebskanal Bergrettung
ILS	ILS Rosenheim	RO	3365	WR_RO	ILS & LFFZ	Alle BOS BY	Betriebskanal Wasserrettung
ILS	ILS Rosenheim	RO	3366	KATS_RO	ILS	Alle BOS BY	Betriebskanal Katastrophenschutz
ILS	ILS Rosenheim	RO#	3371	ZA_RO#	ILS	Alle BOS BY	Zusammenarbeitsgruppe nichtpol BOS
ILS	ILS Rosenheim	RO#	3372	FW_RO#	ILS	Alle BOS BY	Betriebskanal Feuerwehr
ILS	ILS Rosenheim	RO#	3373	RD_RO#	ILS & LFFZ	Alle BOS BY	Betriebskanal Rettungsdienst
ILS	ILS Rosenheim	RO#	3374	BR_RO#	ILS & LFFZ	Alle BOS BY	Betriebskanal Bergrettung
ILS	ILS Rosenheim	RO#	3375	WR_RO#	ILS & LFFZ	Alle BOS BY	Betriebskanal Wasserrettung
ILS	ILS Rosenheim	RO#	3376	KATS_RO#	ILS	Alle BOS BY	Betriebskanal Katastrophenschutz
ILS	ILS Rosenheim		5815	P_RO_BOS_ZA	ILS & PP & LFFZ	Alle BOS BY + POL BY	Zusammenarbeitsgruppe nPOL zu POL für den Bereich der ILS

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Funkgruppenwahl mittels Kurzwahl

Kurzwahlnummern Auszug Fleetmapping V40

Ordner 1:	Ordner 2:	Ordner 3:	KW:	Rufgruppen-name:	Rufgruppen-gebiet	Bestimmt für:	Funktion der Gruppe:
Bayern	Schulung		5301 - 5340	SCHUL_BY01 - SCHUL_BY40	Bayernweit	Alle BOS BY	Schulungsgruppen für Feuerwehr & Rettungsdienst, Freigabe durch SFS-Geretsried
Bayern	ZA POL		5801 - 5817	P_BY_BOS_ZA P_WÜ_BOS_ZA	Bayernweit	Alle BOS	Zusammenarbeitsgruppen POL - nPOL BOS
LÄ_BU	TBZ	TBZ UNI 1 ... TBZ UNI 7 TBZ BOS	8001 - 8699	TBZ_001_UNI TBZ_301_BOS TBZ_699_UNI	Bundesweit	Alle BOS	Rufgruppen zur taktisch-betrieblichen Zusammenarbeit

Wichtig

! Durch den Funkgruppenwechsel mittels Kurzwahl wird der Favoriten-Ordner verlassen !

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Funkgruppenwahl mittels Kurzwahl

Kurzwahlnummern ILS-Bereich Rosenheim (FM V41)

Ordner 1:	Ordner 2:	Ordner 3:	KW:	Rufgruppen-name:	Rufgruppen-gebiet	Bestimmt für:	Funktion der Gruppe:
ILS	ILS Rosenheim		33	ILS_RO_AG	ILS & LFFZ	Alle BOS + POL BY	Allgemeine Anrufgruppe Bereich der ILS für ALLE BOS
ILS	ILS Rosenheim		3301	SoG_1_RO	ILS	Alle BOS BY	Lage FW Stadt Rosenheim
ILS	ILS Rosenheim		...	...	ILS	Alle BOS BY	...
ILS	ILS Rosenheim		3310	SoG_10_RO	ILS	Alle BOS BY	San-Dienst / Übungen
ILS	ILS Rosenheim	MB	3351	ZA_MB	ILS	Alle BOS BY	Zusammenarbeitsgruppe nichtpol BOS
ILS	ILS Rosenheim	MB	3352	FW_MB	ILS	Alle BOS BY	Betriebskanal Feuerwehr
ILS	ILS Rosenheim	MB	3353	RD_MB	ILS & LFFZ	Alle BOS BY	Betriebskanal Rettungsdienst
ILS	ILS Rosenheim	MB	3354	BR_MB	ILS & LFFZ	Alle BOS BY	Betriebskanal Bergrettung
ILS	ILS Rosenheim	MB	3355	WR_MB	ILS & LFFZ	Alle BOS BY	Betriebskanal Wasserrettung
ILS	ILS Rosenheim	MB	3356	KATS_MB	ILS	Alle BOS BY	Betriebskanal Katastrophenschutz
ILS	ILS Rosenheim	RO	3361	ZA_RO	ILS	Alle BOS BY	Zusammenarbeitsgruppe nichtpol BOS
ILS	ILS Rosenheim	RO	3362	FW_RO	ILS	Alle BOS BY	Betriebskanal Feuerwehr
ILS	ILS Rosenheim	RO	3363	RD_RO	ILS & LFFZ	Alle BOS BY	Betriebskanal Rettungsdienst
ILS	ILS Rosenheim	RO	3364	BR_RO	ILS & LFFZ	Alle BOS BY	Betriebskanal Bergrettung
ILS	ILS Rosenheim	RO	3365	WR_RO	ILS & LFFZ	Alle BOS BY	Betriebskanal Wasserrettung
ILS	ILS Rosenheim	RO	3366	KATS_RO	ILS	Alle BOS BY	Betriebskanal Katastrophenschutz
ILS	ILS Rosenheim	RO#	3371	ZA_RO#	ILS	Alle BOS BY	Zusammenarbeitsgruppe nichtpol BOS
ILS	ILS Rosenheim	RO#	3372	FW_RO#	ILS	Alle BOS BY	Betriebskanal Feuerwehr
ILS	ILS Rosenheim	RO#	3373	RD_RO#	ILS & LFFZ	Alle BOS BY	Betriebskanal Rettungsdienst
ILS	ILS Rosenheim	RO#	3374	BR_RO#	ILS & LFFZ	Alle BOS BY	Betriebskanal Bergrettung
ILS	ILS Rosenheim	RO#	3375	WR_RO#	ILS & LFFZ	Alle BOS BY	Betriebskanal Wasserrettung
ILS	ILS Rosenheim	RO#	3376	KATS_RO#	ILS	Alle BOS BY	Betriebskanal Katastrophenschutz
ILS	ILS Rosenheim		5881	OBS_BOS_ZA_1	ILS & PP & LFFZ	Alle BOS BY + POL BY	Zusammenarbeitsgruppe nPOL zu POL für den Bereich der ILS

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Funkgruppenwahl mittels Kurzwahl

Kurzwahlnummern Auszug Fleetmapping V41

Ordner 1:	Ordner 2:	Ordner 3:	KW:	Rufgruppen-name:	Rufgruppen-gebiet	Bestimmt für:	Funktion der Gruppe:
Bayern	Schulung		5301 - 5340	SCHUL_BY01 - SCHUL_BY40	Bayernweit	Alle BOS BY	Schulungsgruppen für Feuerwehr & Rettungsdienst, Freigabe durch SFS-Geretsried
Bayern	ZA POL		5801 – 5881 5882 5883- 5894	M_BOS_ZA_1 OBS_BOS_ZA_1 OBS_BOS_ZA_2 OBS_BOS_ZA_3 SWS_BOS_ZA_4	Bayernweit, je nach POL-Präsidium	Alle BOS	Zusammenarbeitsgruppen POL - nPOL BOS
LÄ_BU	TBZ	TBZ UNI 1 … TBZ UNI 7 TBZ BOS	8001 - 8699	TBZ_001_UNI TBZ_301_BOS TBZ_699_UNI	Bundesweit	Alle BOS	Rufgruppen zur taktisch-betrieblichen Zusammenarbeit

Wichtig

! Durch den Funkgruppenwechsel mittels Kurzwahl wird der Favoriten-Ordner verlassen !

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V

Funkrufnamen - Auszug

Zusammensetzung des Rufnamens: Florian/Ortsname/Kennzahl

(2.3.2) Zweite Teilkennzahl

Die zweite, zweistellige Teilkennzahl steht für die taktische Unterscheidung nach folgender Systematik (Auszug):

Führungsfahrzeuge, Mannschaftstransport

10 Kommandowagen KdoW
11 Mehrzweckfahrzeug MZF
12 Einsatzleitwagen ELW 1, ELW UG-ÖEL
13 Einsatzleitwagen ELW 2, ELW UG-ÖEL
14 Mannschaftstransportwagen MTW

Tanklöschfahrzeuge

20 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 mit Rettungssatz
21 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25, TLF 3000
22 Tanklöschfahrzeug TLF 16/24, TLF 2000, TLF 8/18
23 Tanklöschfahrzeug TLF 24/50, TLF 24/48, TLF 4000

Hubrettungs-, Wechsellader- und Kranfahrzeuge

30 Drehleiter DLK 23, DL 23
31 Drehleiter DLK 18, DL 18
32 Drehleiter DLK 12, DL 12, DLK 16, DL 16
33 Gelenkmast GM, Teleskopmast TM, Teleskopgelenkmast TGM
34 Kranwagen KW
35 Wechselladerfahrzeug kurz (ohne oder mit Kran) WLF, WLFK
36 Wechselladerfahrzeug lang (ohne oder mit Kran) WLF, WLFK

Rüst- und Gerätewagen

60 Rüstwagen 3 RW 3
61 Rüstwagen (neue Norm) RW, Rüstwagen 2 RW 2
62 Rüstwagen 1 RW 1, Vorausrüstwagen VRW
63 Lichtmastfahrzeug LIMA, Rüstwagen (sonstiger), Stromgeneratorfahrzeug Generator
65 Kleinalarmfahrzeug KLAF
66 ABC-Erkunder, Gerätewagen Messtechnik GW-Mess
67 Gerätewagen Dekon-P
68 Gerätewagen Dekon-V

Landrettungsfahrzeuge

70 Intensiv-Transportwagen ITW, Notarztwagen NAW
71 Infektionsrettungswagen I-RTW, Rettungswagen RTW, Schwerlast-Rettungswagen S-RTW
72 Krankentransportwagen KTW
75 Großraum-Rettungswagen G-RTW
76 Notarzteinsatzfahrzeug NEF, Verlegungsarzteinsatzfahrzeug VEF
79 First Responder FR, Helfer vor Ort HVO

Wasserrettung

91 GW Taucher, GW Wasserrettung GW-WR
98 Wasserrettung Trupp Wasserretter-Trp
99 Boot

(2.3.2.1) Funktionsbezogene Kennzahlen

Die funktionsbezogenen Kennzahlen sollen den organisatorischen Aufbau der jeweiligen Organisationseinheit darstellen.

1	Leiter der Organisationseinheit	z. B. KBR/SBR Leiter der BF/Kdt
2	stellvertretende(r) Leiter der Organisationseinheit	z. B. KBI/SBI
3-5	weitere Führungsfunktionen	
9	Sonstige Funktion	

Lösch- und Tragkraftspritzenfahrzeuge

40 Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 20, Löschgruppenfahrzeug mit Rettungssatz LF 16/12
41 Löschgruppenfahrzeug ohne Rettungssatz LF 20/12, LF 16/12, LF-Katastrophenschutz LF20-KatS
42 Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 10, Löschgruppenfahrzeug mit Rettungssatz LF 10/6, LF 8/6
43 Löschgruppenfahrzeug LF 10, Löschgruppenfahrzeug ohne Rettungssatz LF 10/6, LF 8/6
44 Tragkraftspritzenfahrzeug (mit und ohne Pressluftatmer) TSF
45 Tragkraftspritzenanhänger TSA
46 Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser TSF-W
47 Mittleres Löschfahrzeug MLF, Staffellöschfahrzeug StLF
48 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS, LF 8-1, LF 8-2
49 Sonstiges Löschfahrzeug, Kleinlöschfahrzeug KLF

Gerätewagen, Schlauchwagen

50 Gerätewagen GW, Personenkraftwagen PKW, PKW-Kombi
51 Gerätewagen Öl GW-Öl, Rüstwagen Öl RW-Öl
52 Gerätewagen GW-GSG, Gerätewagen Gefahrgut GW-G
53 Gerätewagen Atemschutz GW-A, Gerätewagen Atemschutz/Strahlenschutz GW-AS, Gerätewagen Strahlenschutz GW-S
55 Gerätewagen Logistik GW-L1, Lastkraftwagen <7,5 to LKW
56 Gerätewagen Logistik GW-L2, Lastkraftwagen >7,5 to LKW
57 Schlauchwagen 1000 SW 1000
58 Schlauchwagen 2000 SW 2000
59 Gerätewagen sonstiger GW, Gerätewagen Höhenrettung GW-HÖRG, Gerätewagen Tierrettung GW-Tier, Gerätewagen Tiertransport GW-Tiertransport, Gerätewagen Umwelt GW-U

(2.3.3) Dritte Teilkennzahl

Die dritte Teilkennzahl dient der laufenden Nummerierung (1 bis n) der Fahrzeuge zur Unterscheidung mehrerer Fahrzeuge gleicher Gruppe und Art.

Die Ziffer „1" für das erste Fahrzeug ist auch dann anzufügen, wenn nur ein Fahrzeug dieser Art vorhanden ist, um spätere Rufnamenänderungen bei Beschaffung oder Zuteilung weiterer Fahrzeuge zu vermeiden.

(2.4) Handfunkgeräte

Rufnamen für Handfunkgeräte setzen sich zusammen aus dem Kennwort, der Orts- oder Bereichsbezeichnung, den Teilkennziffern und einer fortlaufenden Nummerierung.

Beispiele:
Handsprechfunkgerät (HRT) des Fahrzeugführers des Löschfahrzeugs HLF 10 der Feuerwehr Pfuhl:

Im Analogfunk (2-m-Wellenbereich):	*Im Digitalfunk (TMO- & DMO-Modus):*
Florentine Pfuhl 42/1-1	Florian Pfuhl 42/1-1
gesprochen:	gesprochen:
Florentine Pfuhl	Florian Pfuhl
zweiundvierzig eins eins	zweiundvierzig eins eins

An Stelle der Nummerierung kann die Funktion im Klartext gesprochen werden (hier: Florian Pfuhl zweiundvierzig eins Gruppenführer).

„Funkrufnamen - Auszug", herausgegeben von der Staatl. Feuerwehrschule Würzburg, Weißenburgstraße 60, 97082 Würzburg
Druck: Druckerei Kummor, Kitzingen; 14. geänderte Auflage, Ausgabe 12/2014, Stand 11/2014

1. Wofür werden Handfunkgeräte in der Regel verwendet?

a) Funkverbindung von Feststation zu Fahrzeug

X b) Funkverbindung von Einsatzkraft zu Einsatzkraft an der Einsatzstelle

c) Funkverbindung von Fahrzeug zu Fahrzeug

2. Was ist zu tun, wenn im Sprechfunk eine Notfallmeldung abgesetzt wird?

a) Nichts, der normale Sprechfunkverkehr kann fortgesetzt werden

b) Es antworten sofort alle auf die Notfallmeldung

X c) Der bestehende Sprechfunkverkehr ist zu unterbrechen

3. Bei welcher Aufzählung gehören sämtliche Behörden / Organisationen zun den Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)?

a) Malteser-Hilfsdienst, ADAC, Luftrettungsstaffel Bayern

b) Berufsfeuerwehr, Telekom, Bundespolizei

X c) Polizei, Bundeszollverwaltung, Freiwillige Feuerwehren

4. Ein Anruf ist durch folgende Anrufantwort zu bestätigen...?

a) „(Rufname) hört!“

b) „(Rufname) absetzten!“

X c) „Hier (Rufname) kommen!“

5. Wie wird ein Gespräch im Funkverkehr beendet?

a) „Ende mit Florian Würzburg“

X b) Mit „Ende“ ohne weitere Zusaätze

c) Mit Wiederholung des Funkgespräches

6. Von welchen Faktoren hängt die Reichweite einer Funkverbindungab?

a) Gruppeneinteilung

b) Akkuzustand

X c) Bebauung, Geländeform und ggf. Witterung

7. Der Sprechfunkverkehr wird eröffnet durch...?

a) Die Gegenstelle

X b) Den Anruf

c) Dem Einsatzleiter

8. Welcher Grundsatz ist unter anderem beim Sprechfunkverkehr zu beachten?

a) Schnell und deutlich sprechen

X b) Nicht zu laut sprechen

c) Abkürzungen benutzen (Zeitersparnis)

9. Am Einsatzort angekommen, stellen Sie fest, dass Sie eine schlechte Verbindung zur Leitstelle haben. Welche Maßnahme ist jetzt richtig?

a) Ausfall der Relaisfunkstelle / Basisstation über Telefon melden

X b) Standort verändern

c) Umschalten auf Oberband-Gegenverkehr bzw. eine andere Gruppe

10. Eine formlose Nachricht ist...?

a) Eine Meldung

X b) Eine Durchsage

c) Ein Spruch

11. Eine Lagemeldung enthält in der Regel folgende Angaben?

a) Einsatzort, Lage, Schadenshöhe

b) Lage, Maßnahmen, Uhrzeit

X c) Einsatzort, Lage, Maßnahmen, Zeit- / Kräftebedarf

12. Bei der Durchgabe einer Nachricht hat sich der Sprechfunker versprochen und will den Fehler richtig stellen. Welche Formulierung ist richtig?

X a) Die Verpflegung trifft in einer Stunde -ich berichtige- in einer halben Stunde ein, kommen

b) Die Verpflegung trifft in einer Stunde -ich verbessere- in einer halben Stunde ein, kommen

c) Wiederhole – in einer Halben Stunde ein, kommen

13. Wann ist eine Lagemeldung erforderlich?

X a) Wenn die Lage festgestellt (erkundet) wurde oder sich wesentlich verändert hat

b) Gleich nach dem Ausrücken

c) Wenn der Einsatzbefehl hierfür Zeit lässt

14. Die Funkalarmierung ist ein Verfahren zum...?

a) Übermitteln von Nachtichtentexten

b) Alarmieren von Fahrzeugen an der Einsatzstelle

X c) Alarmieren von Führungs- und Einsatzkräften

15. Welche ist die richtige Buchstabierweise des Wortes „Duplex“?

X a) Dora-Ulrich-Paula-Ludwig-Emil-Xantippe

b) Delta-Ulrich-Paula-Ludwig-Emil-Xantippe

c) Dora-Ulrich-Paul-Ludwig-Emil-Xantippe

16. Welche Vorschrift regelt die Durchführung des Sprechfunkverkehrs?

a) BOS-Funkrichtlinie

X b) PDV 810 / DV 810

c) Vollzugsbekanntmachung BayFwG

17. Nach welchen Gesetzmäßigkeiten breiten sich UKW-Funkwellen aus?

a) sie verfolgen dem Verlauf der Erdkrümmung

b) sie breiten sich mit Schallgeschwindigkeit aus

X c) sie breiten sich fast genauso aus wie Lichtstrahlen

18. Eigenhändiges Ändern einer Nachricht ist dem Betriebspersonal?

a) in Einzelfällen erlaubt

X b) verboten

c) freigestellt

Nachschlagewerke

FwDV 800
Feuerwehr-
Dienstvorschrift 800

Stand November 2017

Informations- und Kommunikationstechnik im Einsatz

FwDV 810
Feuerwehr-
Dienstvorschrift 810

Stand August 2018

Sprech- und Datenfunkverker

Download unter:
https://www.sfs-w.de/lehr-und-lernmittel/merkblaetter-broschueren/fernmeldemittel-undfuehrung.html

© Kreisfeuerwehrverband Rosenheim e.V